



22.10.2019, Internationale Open Access-Woche

## Wie veröffentliche ich Open Access?

---

Steffen Malo, Universitätsbibliothek

## Open Access – Farben



### Goldener Weg

- › Erstveröffentlichung wissenschaftlicher Werke als Artikel in Open Access-Zeitschriften, als Open Access-Monografie oder als Beitrag in einem Open Access erscheinenden Sammelwerk oder Konferenzband
- › Qualitätssicherungsprozess, Publikationsvertrag, Lizenzen, ggf. **Publikationsgebühren**

### Grüner Weg

*Ros Dok* Rostocker Dokumentenserver

- › zusätzliche Veröffentlichung von in einem Verlag oder einer Zeitschrift erschienenen Publikationen auf institutionellen oder disziplinären Open Access-Dokumentenservern oder Repositorien oder der eigenen Homepage (= Postprint)
- › Ggf. entsprechende Rechte erforderlich (Verlagsvertrag, [Zweitveröffentlichungsrecht](#))

## Open Access - Schritte

1. Auswahl einer geeigneten Zeitschrift
  1. fachliche Auswahl
  2. Renommee, Sichtbarkeit, Verlag, Journal Impact Factor?
  3. hybrides Open Access vs. echtes Open Access
  4. ggf. damit verbundene Kosten
2. Absicherung der Finanzierung (Publikationskosten)
  1. Drittmittel
  2. Haushaltsmittel
  3. ggf. Open Access-Publikationsfonds



## Wie finden Sie eine geeignete Open Access-Zeitschrift?

- › [Directory of Open Access Journals \(DOAJ\)](#)
- › [InCites Journal Citation Reports](#) (Browse by Journal/ Filter Open Access + fachliche Kategorie)
- › [Scimago](#) (Journal Ranks/ Filter Only Open Access Journals + Auswahl subject)
- › Bewertung von Open Access-Journals: <https://www.goam.eu/>
- › institutionell finanzierte geisteswiss. Zeitschriften: [Open Library of Humanities](#)
- › [Liste meist zitierter Open Access-Zeitschriften](#) des [Nationalen Kontaktpunktes Open Access](#)
- › Auswahl auch nach **finanziellen Kriterien?** → Finanzierungsmöglichkeiten folgen..., wir prüfen gern eine Liste von Ihnen auf Finanzierbarkeit aus dem Open Access-Publikationsfonds

Erste Hilfe zur **Einschätzung der Seriösität** einer Zeitschrift:

- › [Think – Check – Submit](#)

## Finanzierungsmöglichkeiten für Open Access an der Universität Rostock

- › Drittmittel: bei Anträgen Geld für Open Access-Publikationen mit beantragen!
- › Haushaltsmittel: kaum finanzierbar
- › [Open Access-Publikationsfonds](#): DFG-kofinanzierter Fonds mit folgenden Rahmenbedingungen:
  - › Zeitschrift ist **echtes** Open Access
  - › Zeitschrift hat fachlich anerkannte strenge **Qualitätssicherungsverfahren**
  - › **Corresponding Author** ist Mitglied bzw. Angehöriger der Universität Rostock
  - › Kosten von **max. 2000 EUR brutto**, keine Teilung von Rechnungen
  - › Universitätsmedizin: Zeitschrift muss **Journal Impact Factor** haben

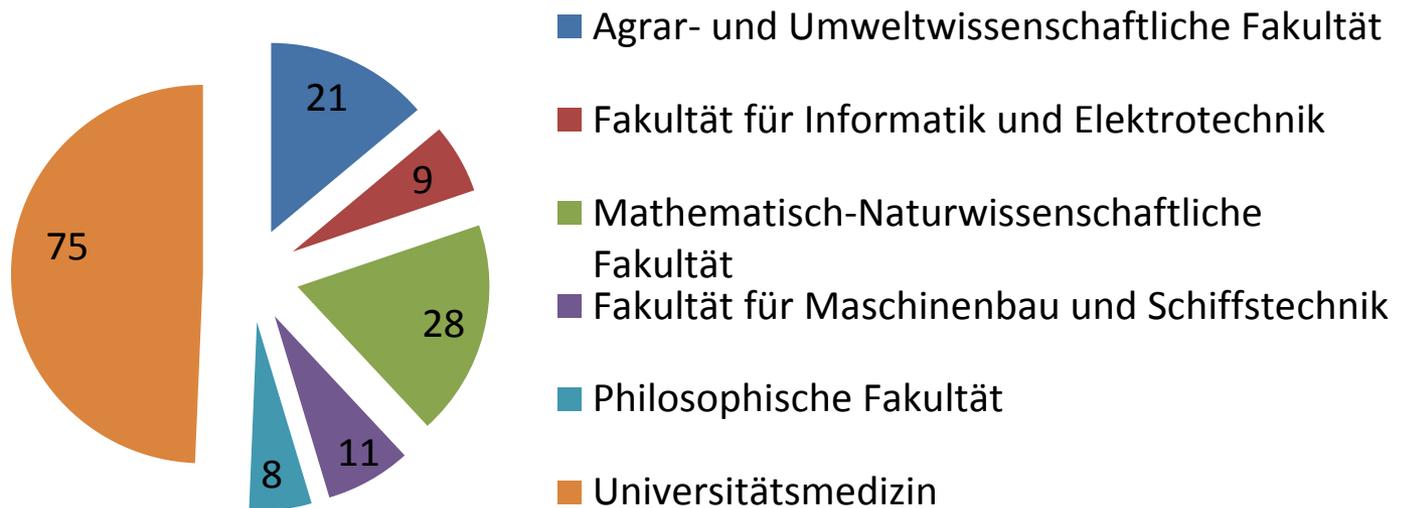
## Finanzierungsmöglichkeiten für Open Access an der Universität Rostock

- › [kostenpflichtige Mitgliedschaften](#) (= Rabattverträge) bei
  - › [MDPI](#) (25% Rabatt), Einzelabrechnung durch Autorin
  - › [BMC](#) / [Springer Open](#) (15% Rabatt), Einzelabrechnung durch Autorin
  - › [Frontiers Media](#) (7,5% Rabatt + price cap bei 2000 EUR, zentrale Rechnungslegung an Universitätsbibliothek)
- › [DEAL Wiley](#): Artikel von Universität Rostock-AutorInnen (auch in subscriptionsbasierten Zeitschriften) sind als Standard Open Access, in Gold-Open Access-Zeitschriften 20% Rabatt, zentrale Rechnungslegung an Universitätsbibliothek
- › Springer Nature: [Memorandum of Understanding](#), wahrscheinlich Vertrag ab 2020

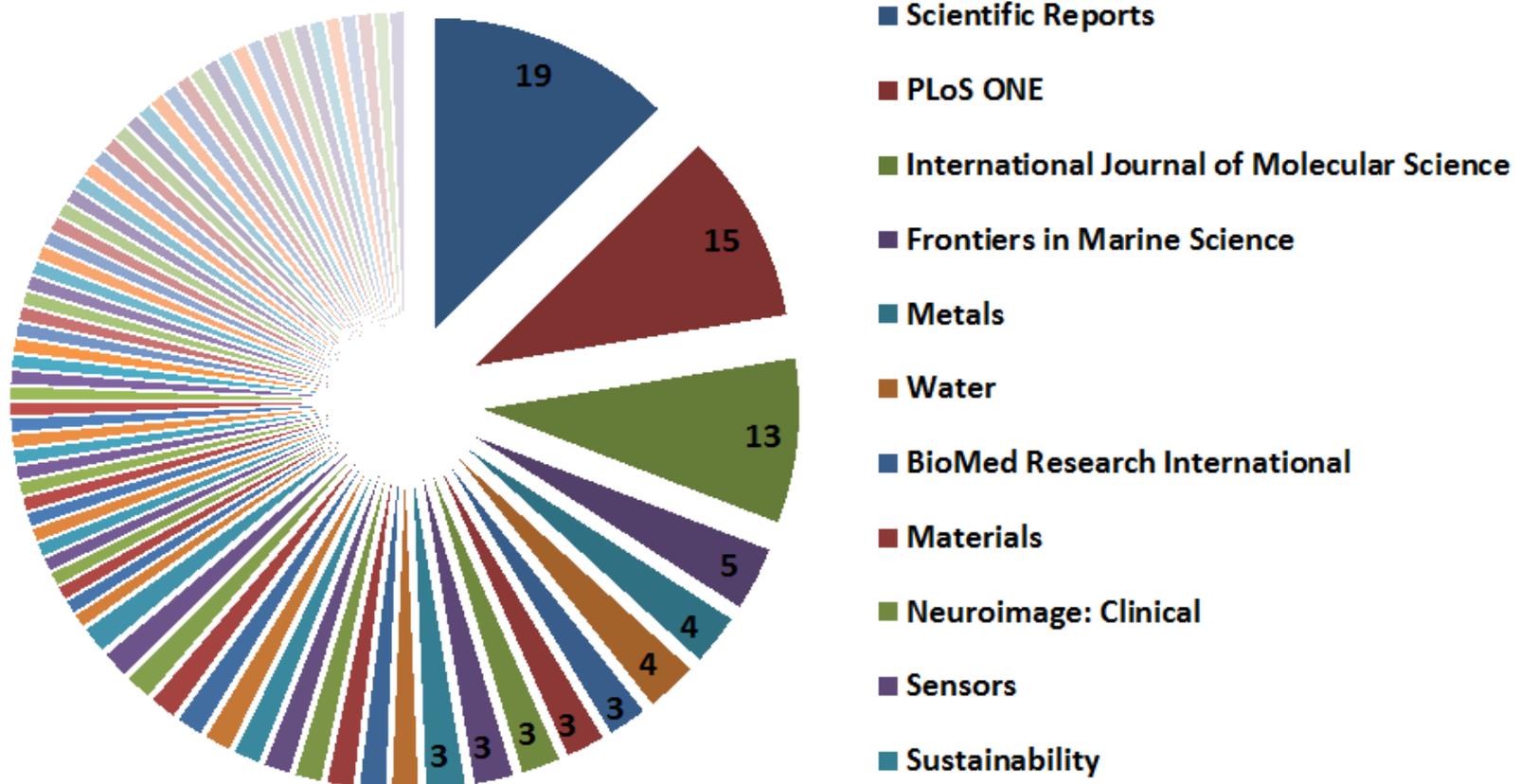
## Auswertung Open Access-Fonds 2017-18

Fondsvolumen 199.000 EUR,  
152 geförderte OA-Publikationen

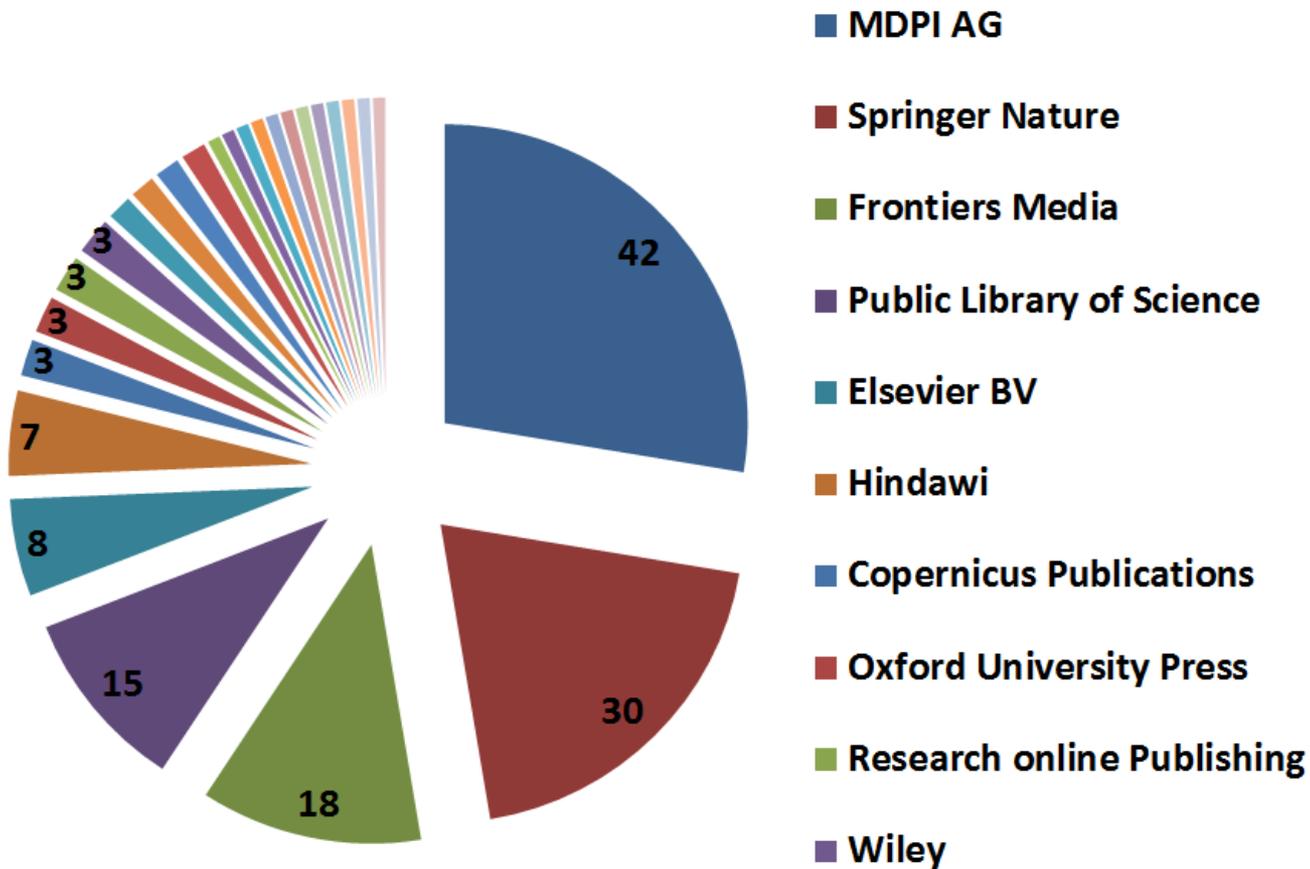
2017	2018
57	95



## Auswertung Open Access-Fonds 2017-18



## Auswertung Open Access-Fonds 2017-18



## Open Access – Programme für Monografien, Sammelbände etc.

Open Access: Buch nach Erscheinen kostenlos elektronisch verfügbar

- › [Directory of Open Access Books](#) (DOAB)
- › [Open Access Publishing in European Networks](#) (OAPEN)
- › Konsortialmodell [Knowledge Unlatched](#)

Programme bei diversen Verlagen

- › [Übersicht zu Angeboten kooperierender Verlage](#) bei Knowledge Unlatched (registrierungspflichtig)

Finanzierung

- › über Drittmittel oder Haushaltsmittel, noch keine Unterstützung durch die Universitätsbibliothek möglich

**Das Open-Access-Team der Universitätsbibliothek lädt ein:**  
**Internationale Open-Access-Woche 2019**

**Montag, 21.10.2019: Coffee Lecture**

Campusbibliothek Südstadt | Raum 11

- 14.00 Uhr Was Sie schon immer über DEAL\* wissen wollten  
(Dr. Martina Paape, Steffen Malo)

\* [www.projekt-deal.de](http://www.projekt-deal.de)

**Dienstag, 22.10.2019: Coffee Lectures**

Campusbibliothek Südstadt | Raum 11

- 14.00 Uhr Wie erkenne ich Fake Science? (Steffen Malo)
- 14.30 Uhr Wie vermesse ich Wissenschaft – mit Bibliometrie? (Steffen Malo)
- 15.00 Uhr Wie manage ich meine Forschungsdaten? (Ilvio Bruder)
- 15.30 Uhr Wie veröffentliche ich Open Access? (Steffen Malo)

**Mittwoch, 23.10.2019, 14:00 - 16:00 Uhr**

HS 1 im Arno-Esch-Hörsaalgebäude, Ulmenstr. 69

Podiumsdiskussion

„Die Vermessung der Wissenschaft – Fluch oder Segen?“

Ein Nachruf auf den Impact-Faktor?“

**Gäste:**

- Prof. Dr. Udo Kragl (Prorektor für Forschung und Wissenstransfer)
- Prof. Dr. Emil Reisinger (Dekan der Universitätsmedizin)
- Prof. Dr. Gabriele Linke (Institut für Anglistik/ Amerikanistik)
- Prof. Dr. Dr. Markus Kipp (Institut für Anatomie)

**Moderation und einführender Vortrag:**

- Dr. Sybille Hinze  
(Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung)

**Donnerstag, 24.10.2019: Coffee Lectures**

Campusbibliothek Südstadt | Raum 11

- 14.00 Uhr Literaturverwaltungsprogramme - ein Überblick (Thomas Triller)
- 14.30 Uhr Wissenschaftlich arbeiten mit Citavi (Thomas Triller)
- 15.00 Uhr Wissenschaftlich arbeiten mit Endnote (Dr. Stefan Eberhard)
- 15.30 Uhr Wissenschaftlich arbeiten mit Zotero (Thomas Triller)